

F r ü h j a h r s a k a d e m i e

Was ist das ZAWiW?

Die Universität Ulm gründete im März 1994 das "Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW)" und reagierte so auf die wachsende Nachfrage nach einer allgemeinen, disziplinübergreifenden Weiterbildung für Erwachsene jeden Alters, insbesondere jedoch für Menschen im dritten Lebensalter. Die Hauptaufgaben des Zentrums liegen in der Organisation der "Frühjahrs-" und "Herbstakademien" und der Entwicklung innovativer Bildungsangebote für (ältere) Erwachsene, die wissenschaftlich begleitet werden. Für Zeiträume zwischen den "Jahreszeitakademien" wird der Ausbau der Selbsttätigkeit interessierter TeilnehmerInnen im Sinne des "Forschenden Lernens" angestrebt. Es bestehen zahlreiche Arbeitskreise und Projektgruppen in den Bereichen Medizin, Natur-, Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie Informatik; weitere sind im Aufbau begriffen. Der (Weiter-)Entwicklung von innovativen curricularen und didaktischen Konzepten und Angeboten für ältere Erwachsene kommt eine zentrale Rolle zu. Das ZAWiW steht dabei in fachlichem Austausch und fruchtbarer Zusammenarbeit mit universitären Einrichtungen und wissenschaftlichen Institutionen mit ähnlicher Zielsetzung in Deutschland und verschiedenen europäischen Ländern.

Das ZAWiW ist der an der Universität Ulm bestehenden Gemeinsamen Kommission nach § 26, Universitätsgesetz zugeordnet. Es wird von einem vom Senat gewählten Vorstand geleitet. Dieser besteht derzeit aus Prof. Dr. Reinhardt Rüdel (Sprecher), Prof. Dr. Frieder Keller und Prof. Dr. Michael Weber. Das wissenschaftliche Sekretariat führt Projekte der Begleitforschung durch. Gleichzeitig fungiert es als Geschäftsstelle und regelt die laufenden Arbeiten. Die Leitung des wissenschaftlichen Sekretariats/der Geschäftsstelle obliegt Frau AOR Carmen Stadelhofer (Vertretung: Dipl. Biol. Erwin Hutterer).